

Leitmarkt Wettbewerb
MobilitätLogistik.NRW (2. Einreichrunde)

**Projekt: „Crowd Solving – Intelligente Infrastrukturnutzung am Beispiel
Neuss-Düsseldorfer Häfen – logistiCS.NRW“**

<p>Projektleitung: Hochschule Niederrhein University of Applied Sciences</p> <p>Kontakt: Dr. Brigitta Lökenhoff Tel.: 02151/8221516</p> <p>Laufzeit: 01.04.2017 – 31.03.2020</p> <p>Aktenzeichen: ML-1-2-027</p>	<p>Verbund:</p> <ul style="list-style-type: none"> • TraffGo Road GmbH
--	--

Projektbeschreibung:

Das Projekt „logistiCS.NRW“ hat zum primären Ziel, durch intelligente Infrastrukturnutzung zeitnah die Situation für den Verkehr in logistikintensiven Gebieten (Binnenhäfen, Gewerbegebiete) zu verbessern und dadurch, als sekundäres Ziel, eine Entspannung des Verkehrs im Umfeld des jeweiligen Gebietes zu erreichen. Das Vorhaben zielt mit Blick auf wachsenden Güterumschlag auf eine Verkehrsverbesserung für die mittelbare Zukunft. Damit adressiert das Vorhaben zusätzlich zu Innovationen für die Logistik auch soziale und ökologische Nachhaltigkeitsaspekte. Die Nutzung von intelligenter Verkehrsinfrastruktur wird am Beispiel Neuss-Düsseldorfer Häfen beforscht. Im Gegensatz zu technikgetriebenen und infrastruktur-lastigen Lösungsansätzen setzt dieses Vorhaben auf schlanke, einfach umzusetzende und konzeptionelle Lösungen. Kern ist das sogenannte "Crowd Solving", ein Konzept zur Zusammenführung, Aufbereitung und nachfolgenden Distribution logistikrelevanter Informationen an die Akteure, die Anrainer in einem verkehrintensiven Gebiet und LKW-Fahrer, sodass jeder einzelne Akteur seine Aktivitäten an der verbesserten Informationslage ausrichten kann und sich dadurch die Verkehrssituation insgesamt entspannt.

Gesamtausgaben: 814.452,85 €

Zuwendungssumme: 658.552,56 €